Abzeichnung

Bebauungsplan X-6

für das Gelände

beiderseits des Sprungschanzenweges zwischen Riemeisterstraße und Holzungsweg in Zehlendorf

Maßstab 1:1000

0 5 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100m

Die Festsetzungen dieses Bebauungsplanes werden durch die Festsetzungen des Bebauungsplanes X-4 vom 9.7.1971 verkündet am 5.8.1971 Verordnung vom - GVBl. S. 1233 -) - teilweise - ersetzt.

Berlin, den 26.V. 1975

Bezirksamt Zehlendorf von Berlin
Abt. Bauwesen
Stadtplanungsamt
Im Auftrage
Fechner

Zeichenerklärung:

festgesetzt: festzusetzen: aufzuheben:

- Baufluchtlinie
- Freiflächengrenze
- Straßenbegrenzungslinie
- Baugrenze
- Geh-, Fahr- u. Leitungsrecht Schutzstreifen

Bebaubare Flächen mit zulässiger Geschoßanzahl: ausgewiesen durch Flucht- oder Baulinien; auszuweisen durch festzusetzende Baulinien

- (4) für Wohnbauten
- G für eingeschossige Garagen

Freiflächen: ausgewiesen durch Straßenflucht- oder Straßenbegrenzungslinien; auszuweisen durch festzusetzende Straßenbegrenzungslinien

- öffentliche Grünflächen
- private Freiflächen
- private Grünflächen
- Straßen

Gebäude: mit Geschoßanzahl: vorhanden: (4); geplant: G; aufzuheben:

- Wohn- und Mischbauten
- Garagen (eingeschossig) für Eigenbedarf der Mieter

Grenzen usw.:

- Ortsteilgrenze
- Eigentumsgrenze
- Grenze des Geltungsbereiches
- Bordkante

Abkürzungen: K = Kinderspielplatz; M = Fläche für Mülltonnen usw; P = ~~geplanter Parkplatz~~ Einstellplatz für Pkw

Aufgestellt:

Bezirksamt Zehlendorf
Amt für Vermessung
gez. Schlüter
Amtsleiter

Abt. Bau- und Wohnungswesen
Amt für Stadtplanung
gez. Lindemann
Amtsleiter

Berlin, den 15. März 1956

gez. Dipl. Ing. Horn
Bezirksstadtrat

Der Bebauungsplan hat die Zustimmung der Bezirksverordnetenversammlung mit Beschluß Nr. 149 vom 18. April 1956 erhalten und wurde in der Zeit vom 7. Mai 1956 bis 5. Juni 1956 öffentlich ausgelegt.

Berlin, den 22. Juni 1956

Bezirksamt Zehlendorf
Abt. Bau- und Wohnungswesen
Amt für Stadtplanung

L.S. gez. Lindemann
Amtsleiter

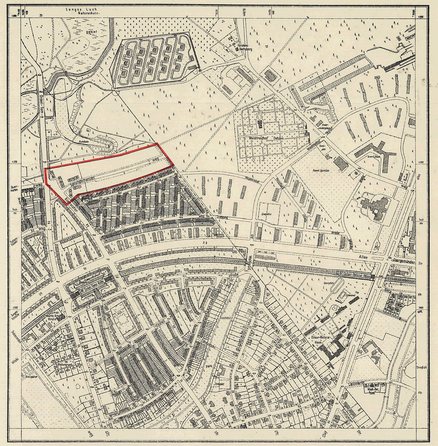
~~Der Bebauungsplan wird auf Grund des Beschlusses von Senat und Abgeordn~~etenhaus gemäß §17 Abs.5 des Gesetzes über die städtebauliche Planung für Groß-Berlin vom 22.8.1949 (VOBl.1 S.301) festgesetzt.

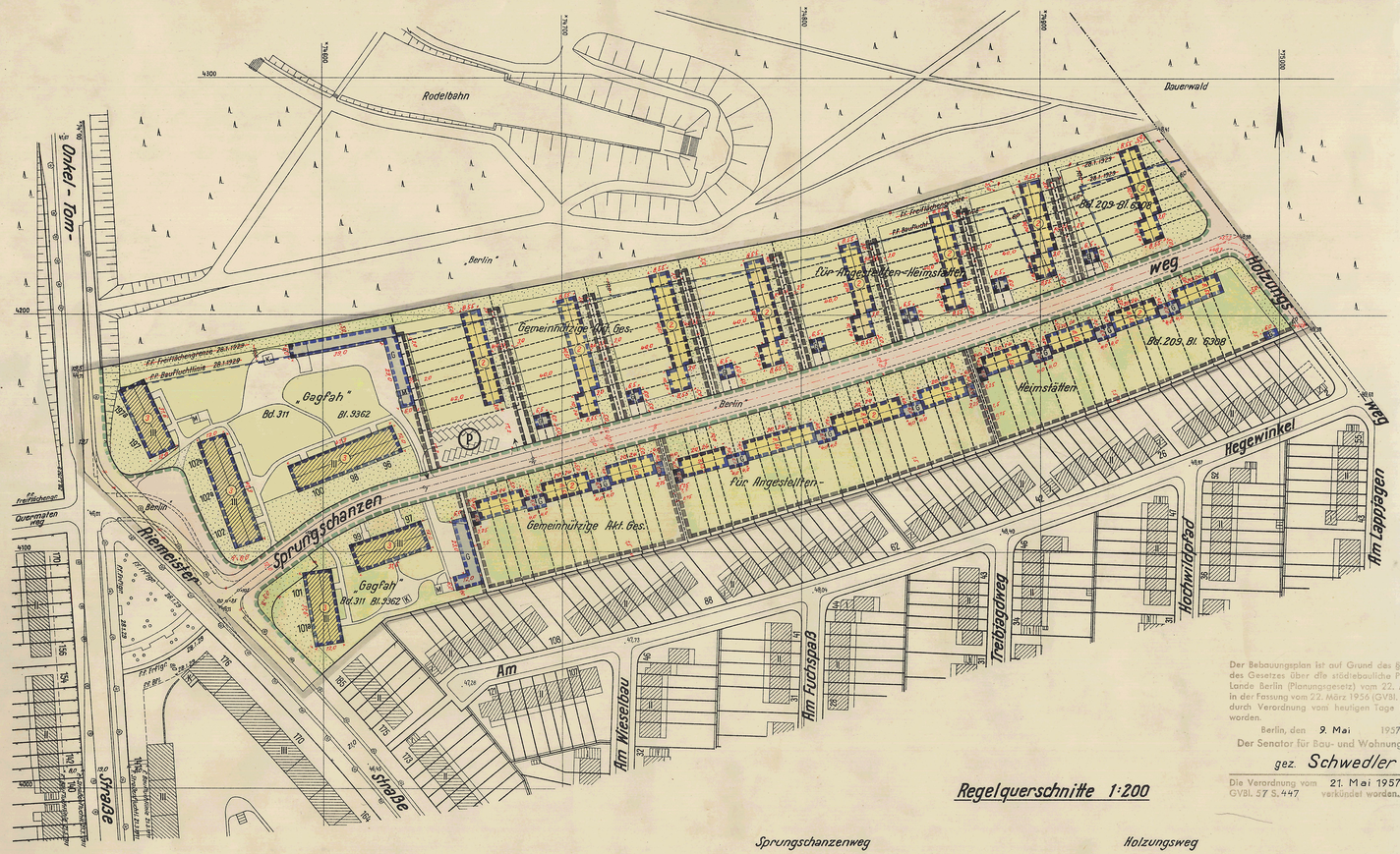
Berlin, den

Der Senat von Berlin

Regierender Bürgermeister — Senator für Bau- und Wohnungswesen

Übersichtskarte 1:10000





Der Bebauungsplan ist auf Grund des §17 Abs. 5 des Gesetzes über die städtebauliche Planung im Lande Berlin (Planungsgesetz) vom 22. Aug. 1949 in der Fassung vom 22. März 1956 (GVBl. S. 5 S. 272) durch Verordnung vom heutigen Tage festgesetzt worden.

Berlin, den 9. Mai 1957

Der Senator für Bau- und Wohnungswesen

gez. Schwedler

Die Verordnung vom 21. Mai 1957 ist im GVBl. S. 7 S. 447 verkündet worden.

Die Übereinstimmung der Abzeichnung mit dem Original des Bebauungsplans bescheinigt

Berlin-Zehlendorf, den 16. Juli 1957

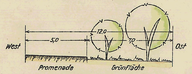
Bezirksamt Zehlendorf
Abt. Bau- u. Wohnungswesen
Amt für Vermessung

Schlüter
Magistratsoberbaurat

Regelquerschnitte 1:200

Sprungschanzenweg

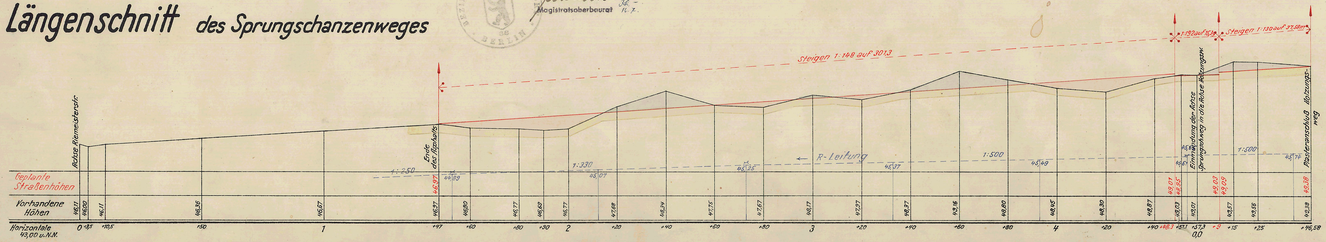
Holzungsweg



nördl. des Sprungschanzenweges

südl. des Sprungschanzenweges

Längenschnitt des Sprungschanzenweges


Steigen 1:198 auf 201,3
Steigen 1:198 auf 19,8m
Steigen 1:198 auf 19,8m
Rotes Rennsteigbrunn
Rote Jagd-Schutzhütte
Zu Bauung des Hotels Sprungschanze in die Achse verlegen
Fischerwirtshaus Wolfswinkel
Geplante Straßenhöhen
Vorhandene Höhen
Horizontale 93,00 ü. N.N.
B-Leitung
1:250
1:330
1:500
1:200
1:200
1:250
1:330
1:500
1:200
1:250
1:330
1:500
1:200
1:250
1:330
1:500